

1	Modulname Projekt Bauzeit Verzögerung Behinderung - Störungsmanagement am Bau <i>Project Construction Time Delay Obstruction - Disruption Management</i>	Modul 184135										
1.1	Modulkürzel 184135											
1.2	Art Wahlpflichtfach											
1.3	Lehrveranstaltung Es sind keine Teilmodule zugeordnet.											
1.4	Semester Die Lehrveranstaltung liegt im Wintersemester.											
1.5	Modulverantwortliche(r) Prof. Dr. Sandra Sondermann											
1.6	Weitere Lehrende											
1.7	Studiengangsniveau Master [M.Eng.]											
1.8	Lehrsprache(n) Deutsch											
2	Inhalt Management von Bauprozessen: <ul style="list-style-type: none"> - Ablauf- und Terminplanung - Ressourcenplanung - Baurechtliche Grundlagen zum Nachweis von Bauzeitverlängerungsansprüchen - Der Soll-Bauzeitenplan - Ursachen von Störungen und Behinderungen - Dokumentation der Störung - Baubetrieblicher Nachweis der Störung im Terminplan - Anspruchsgrundlagen für die aus Bauablaufstörungen resultierenden Mehrkosten - Ermittlung der aus Bauablaufstörungen resultierenden Mehrkosten, eines Schadensersatzanspruches oder eines Entschädigungsanspruches Allgemeine Lehrinhalte: <ul style="list-style-type: none"> - Organisations- und Zeitmanagement - Projektmanagement - Teamfähigkeit - Ergebnisdarstellung und -präsentation 											
3	Ziel ist das Anwenden vertiefter Kenntnisse der Bauablaufplanung, -abwicklung und -überwachung auf Grundlage eines konkreten Projektes. Die Studierenden können einen Bauablauf planen unter Berücksichtigung vorhandener technischer und ressourcenbedingter Randbedingungen. Sie können Abweichungen vom Soll-Bauzeitenplan analysieren und kritisch bewerten sowie entsprechende Optimierungsmaßnahmen entwickeln. Die Studierenden werden in die Lage versetzt, den baurechtlich und bauwirtschaftlich richtigen Umgang mit Bauablaufstörungen selbst durchzuführen und hierfür entsprechende Berechnungen und Bewertungen anhand eines konkreten Projektes vorzunehmen. Die Studierenden können die aus Verzögerungen im Bauprozess resultierenden juristischen und baubetrieblichen Folgen fachspezifisch und –übergreifend diskutieren, gemeinsam daraus resultierende Ansprüche der Vertragsparteien in Kleingruppen entwickeln und ihre Arbeitsergebnisse adressatengerecht vor den Kommilitonen präsentieren und vertreten. Die Studierenden können Praxis-Projekte eigenständig bearbeiten, indem sie selbständig Informationen aus Literatur sowie Rechtsdatenbanken recherchieren, sich das enthaltene Wissen aneignen und auf das jeweilige Projekt übertragen. Sie sind fähig, in Rücksprache mit den Lehrenden ihren jeweiligen Lernstand konkret zu beurteilen und auf dieser Basis weitere Fragestellungen für die Lösungen der erforderlichen Arbeitsschritte zu definieren.											
4	Lehr- und Lernformen Seminar Projekt											
5	Arbeitsaufwand und Creditpoints <table border="1"> <thead> <tr> <th>Gesamtzeit</th> <th>Präsenzzeit</th> <th>Selbststudium</th> <th>CP</th> <th>SWS</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>225</td> <td>56</td> <td>169</td> <td>7.5</td> <td>4</td> </tr> </tbody> </table>	Gesamtzeit	Präsenzzeit	Selbststudium	CP	SWS	225	56	169	7.5	4	
Gesamtzeit	Präsenzzeit	Selbststudium	CP	SWS								
225	56	169	7.5	4								

Fortsetzung auf der nächsten Seite

6	<p>Prüfungsform, Prüfungsdauer und Prüfungsvoraussetzung</p> <p>Prüfungsleistungen Projektbericht, Fachgespräch 30 Min.</p> <p>Hinweise zu Prüfungsleistungen Die Prüfungsleistung ist benotet. Wiederholungsmöglichkeit für die Prüfungsleistung besteht, wenn die Lehrveranstaltung angeboten wird.</p>
7	<p>Notwendige Kenntnisse Grundlegende Kenntnisse in Baubetrieb im Umfang von 5 CP (Modul 181110)</p>
8	<p>Empfohlene Kenntnisse Baubetriebliche EDV-Kenntnisse im Umfang von 2,5 CP (Modul 182111 Baubetriebliches EDV-Seminar 1) Grundlegende Kenntnisse in Baubetrieb im Umfang von 10 CP (Modul 183105 Baubetrieb 2, Modul 183110 Baubetrieb 3)</p>
9	<p>Dauer, zeitliche Gliederung und Häufigkeit des Angebots Die Lehrveranstaltung verteilt sich über 1 Semester. Die Lehrveranstaltung wird im Wintersemester angeboten.</p>
10	<p>Verwendbarkeit des Moduls Mastermodul (30 CP)</p>
11	<p>Literatur AHTING Nachtragsmanagement bei gestörten Bauabläufen [978-3-658-30515-4] BASCHLEBE Ansprüche auf Bauzeitverlängerung erkennen und durchsetzen [978-3-658-10353-8] DRITTLER Nachträge und Nachtragsprüfung beim Bau- und Anlagenvertrag [978-3-8041-5422-3] KAPELLMANN; SCHIFFERS; MARKUS Vergütung, Nachträge und Behinderungsfolgen beim Bauvertrag, Band 1 + Band 2 [978-3-8041-5438-4, 978-3-8041-5140-6] REISTER; WERNER Nachträge beim Bauvertrag [978-3-8041-5508-4] ROQUETTE; VIERING; LEUPERTZ Handbuch Bauzeit [978-3-8041-5306-6] VYGEN; JOUSSEN; LANG; RASCH Bauverzögerung und Leistungsänderung [978-3-8041-5314-1] WIRTH; PFISTERER; SCHELLENBERG Privates Baurecht praxisnah [978-3-658-32822-1] WÜRFELE; GRALLA; SUNDERMEIER Nachtragsmanagement [978-3-8041-5017-1] ZANNER; SAALBACH; VIERING Rechte aus gestörtem Bauablauf nach Ansprüchen [978-3-658-21648-1]</p>